



Von der Antike zur Moderne

Zypern/Dänemark. Die Europäischen
Kulturhauptstädte Paphos und Århus (Bild)
bieten 2017 ein vielfältiges Programm.

2



BILDER: LISA KROD, KRYANLANZ/STOCKPHOTO

USA Glitzernde Flüsse, leuchtende Felsen und mysteriöse Indianerwohnungen locken nach Colorado 4
VISIT RUSSIA Das neue Tourismusbüro will Urlaubern unbekannte Reiseziele schmackhaft machen 6

Jetzt buchen mit
Urlaubsgarantie:
01 58099
oder billareisen.at

ITS BILLA REISEN

Hurghada Sea World **** ab Wien: 15., 19., 22., 26. und 29.1. 1 Wo. DZP/AL, p.P. ab € 406,-	Gran Canaria San Nicolas *** ab Wien: 15., 19., 22., 26. und 29.1. 1 Wo. APH/UL, p.P. ab € 456,-	Miami SBH South Beach **** ab Wien: 22.2., 1., 3. und 8.3. (exkl. Transfer) 1 Wo. DZ/UF, p.P. ab € 1.508,-
--	---	---

Wichtiger Hinweis: In den Billa-Reisen, bei der ITS Billa-Reisen und unter billareisen.at. Reiseveranstalter: ITS Billa-Reisen, eine Marke der REWE Austria Touristik GmbH. Tagesaktuelle Preise – Zwischenverkauf, Druckfehler, Preisänderungen vorbehalten. Stand Dezember 2016.

NUR FÜR KURZE ZEIT:
FAMILIEN SPAREN
JETZT EURO 100

TUI
DAS REISEBÜRO
an der GEMÄNDLICHKEIT

TUI SERVICE LINE
0800 400 201
www.tui.at

TUI MAGIC LIFE Penelope Beach ★★★★★ Tunesien Djerba ab Wien am 17.05.2017: Doppelzimmer, All-inclusive 1 Woche inkl. Flug p.P. ab € 609	best FAMILY Aquila Rethymno Beach ★★★★★ Griechenland Kreta ab Wien am 14.05.2017: Doppelzimmer, Halbpension 1 Woche inkl. Flug p.P. ab € 719
--	---

Leistungs-Angebot, nur gültig bei Neubuchung bis 22.01.2017. Veranstalter: TUI Deutschland GmbH

Århus und Paphos präsentieren Europas facettenreiche Kultur

Dänemark. Als Kulturhauptstadt 2017 tritt Århus aus dem Schatten der großen Schwester Kopenhagen. Eine Symbiose aus Alt und Neu.

VON LISA ARNOLD

Für Städtereisende ist Århus 2017 ein Top-Kandidat. Schon 2016 räumte Lonely Planet der zweitgrößten Stadt Dänemarks einen Platz auf der Top-10-Liste der lohnendsten Ziele in Europa ein. Der Reiseführer erkannte die Vielfalt: Auf überschaubarem Raum bietet Århus Wikinger, atemberaubende Architektur, Weltklasse-Restaurants, die ansteckende dänische Entspannung und macht der Hauptstadt Kopenhagen Konkurrenz. 2017 kommen 350 kulturelle Veranstaltungen hinzu, wenn Århus gemeinsam mit dem zypriotischen Paphos (siehe rechts) Kulturhauptstadt Europas ist.

„Rethink“, umdenken, lautet das Motto des Kulturjahres. Die Kultureinrichtungen aus Århus und Umgebung steuern dem Programm Projekte bei, die mit den Grenzen der Kunstformen, Sprache und nicht zuletzt der Räumlichkeiten spielen. Das für Design und innovative Stadtplanung bekannte Dänemark ist ein guter Nährboden für Ideen wie eine kilometerlange Kunstmeile oder eine auf dem Dach eines Museums aufgeführte Wikingersaga. Das Symphonieorchester verquickt Wissenschaft mit klassischer Musik und gibt dem Vorstoß ins All eine Melodie.

Schreibergärten im „Eis“ Besonders gut sichtbar wird das Umdenken an der modernen Århus-Architektur. Viereckige Häuser? Da geht noch mehr. In der Seestadt „Århus Ø“ prägt der Eisberg-Komplex mit spitz zulaufenden Bäumen und türkislen Balkonen die Silhouette am Wasser. Ein Stück Ländlichkeit bewahren sich die Bewohner der betonlastigen Anlage in ihren mobilen Schreibergärten: Zwischen Häusern und Uferpromenade entfaltet sich ein Meer an Holzkisten, in denen Familien Kräuter und Gemüse anbauen. Ein Paar dehnt sich nach der Joggingrunde am Rand seines Beetes, die Frau erntet eine handvoll Erdbeeren, dann verschwinden sie im Eisberg.

In den Wäldern vor Århus ist vor zwei Jahren ein modernes Gesichtsmuseum aus dem Boden gewachsen: Das Moesgård Museum liegt halb unterirdisch, bedeckt von einem schräg aus der Erde strebenden, grasbewachsenen Dach. Der Mensch wird dort eins mit seinem Ursprung. Und drinnen vergeht die Zeit, wenn man über den weich nachgebenden Boden zur achttausend Jahre alten Moorleiche namens Grauballe-Mann geht, den Wikinger auf ihren Handelsreisen folgte oder mit den ersten Migranten durch die Steine

zeit wandert. Animationen, persönliche Geschichten und das dramatische Design zeigen, wie Geschichte unter die Haut gehen kann.

Einen rosaroten Blick auf die Welt hat man aus dem Regenbogen-Panorama auf dem Dach des Kunstmuseums AROS. Als ob das Museum mit zehn Etagen minimalistischer Architektur, der überlebensgroßen Skulptur „Boy“ und der zwei Jahrhunderte durschreitenden Gemäldegalerie nicht schon spektakulär wäre, hat der isländisch-dänische Künstler Olafur Eliasson noch ein begehbares Kunstwerk obenauf gesetzt: „Your Rainbow Panorama“ ist eine kreisförmige, von buntem Plexiglas umgebene Aussichtsplattform.

Zu Hause bei den Hippies

„Die alte Stadt“ ist eine Parallelwelt neben dem modernen, pulsierenden Århus. Gemeint ist nicht etwa der mittelalterliche Stadtkern, sondern ein aus Gebäuden verschiedener Epochen zusammengestelltes Freilichtmuseum für Stadtkultur, angeblich das Erste seiner Art. Im Eintritt sind historische Schmancken wie Kohleintopf und Bier nach einem Rezept aus 1860 inkludiert. Die Häuser der 30 Handwerker zeigen, wie eng Beruf und Privatleben vor der Industrialisierung zusammenhängen. Im Haus eines Kaufmanns schwirren die Mitarbeiter umher, im Anwesen des Bürgermeisters beeindruckt die trügerischen Wandmalereien und Schous Seifendalen hatte lange das Monopol auf Kosmetikprodukte.

Ein neu eröffnete Teil wagt den Sprung in die Neuzeit: In einem Wohnhaus von 1974 leben Hippies und eine konservative Arztfamilie nebeneinander, in den Keller des Nachbarhauses ist der einst weltberühmte Jazzclub Bent J. eingezogen. Freitags erklingen noch die Rhythmen, die in den 1950er-Jahren amerikanische Jazzmusiker nach Århus gelockt hatten. Im Kulturhauptstadtjahr besinnt man sich mit einem unterirdischen Bereich auf die Anfänge der Stadt, die Wikinger als Hafenstadt Aros, übersetzt Flussmündung, gegründet hatten.

Natürlich gibt es auch eine richtige Altstadt. Als Latiner Viertel bekannt, lebt Århus' historisches Zentrum von der warmen Atmosphäre zwischen Häusern in Gelb und Orange und zahllosen Geschäften, Cafés und Restaurants. Kulinarisch tritt Århus aus dem Schatten der Hauptstadt Kopenhagen, das seit „Noma“ als Epizentrum der New Nordic Cuisine gilt. Seit der Guide Michelin 2015 erstmals über die Grenzen der skandinavischen Hauptstädte hinwegschaute, tragen drei Lokale in Århus einen Stern, darunter das Gastronomie in der Altstadt. Einen gedanklenkenden Kulturtag lässt man günstiger in einem der Schanigärten entlang des Århus-Kanals ausklingen. Århus, so scheint es, gleitet sicher durch die Geschichte und wird doch immer jünger.



Das Freilichtmuseum zeigt den Wandel der Stadtkultur (li.). Regenbogen-Blick vom AROS-Museum



Innovative Architektur im Eisberg-Komplex

BILD: LISA ARNOLD (2), REINAR VIGGEL

Zypern wird im Kulturjahr zur Freiluftfabrik

Paphos. Die Kulturhauptstadt 2017 feiert das Jahr mit einem multikulturellen Open-Air-Programm

Die zypriotische Stadt Paphos will trotz des kleinsten Budgets in der Geschichte der europäischen Kulturhauptstädte beeindruckt. Das Motto: „Open Air Factory“ – Freiluftfabrik, denn das Programm wird sich größtenteils draußen abspielen. Griechische Ruinen und römische Villen werden zur Bühne. Die Highlights aus über 300 Veranstaltungen mit 1200 Künstlern: – **Eröffnung (28.–29.1.)** Tanz, Theater und Performances rund ums Rathaus thematisieren antike Mythen.



2017 finden zahlreiche Open-Air-Veranstaltungen in und um Paphos statt

– **Europakonzert (15.)** Die Berliner Philharmoniker werden mit lokalen Künstlern vor der mittelalterlichen Festung auf der Uferpromenade aufspielen.

– **Touch of Aphrodite (20.5.)** Ute Lemper performt Werke von Kurt Weill und Bertolt Brecht. – **Fawaz Baker Ensemble (26.5.)** Der Osten des Mittelmeeres

steht mit einem musikalischen Ensemble aus dem benachbarten Aleppo am Programm.

– **Summer Highlight (1.7.)** Eine Sommernachtsfeier der Superlative im Hafen von Paphos beschäftigt sich mit Einwanderern und Reisenden. – **Trojan Women (7.–8.7.)** Ein vom gleichnamigen antiken griechischen Drama inspiriertes Stück unter der Regie von Theodoros Terzopoulos. Gespielt von einer internationalen Gruppe, mit Schauspielern aus Ländern mit geteilten Städten.



Auskunft Fremdenverkehrszentrale Zypern, visitcyprus.com
Preisbeispiel 7-tägige Flugsternfahrt Zypern inkl. Paphos, Troodos-Gebirge und Limassol. Von 19. bis 26. April 2017 um 999 €. Details: ☎ 0664/914 6565 und www.kommen-sie-mit.at – CAROLINE KALTENREINER



Das Moesgaard Museum liegt halb unterirdisch

Info



Anreise Z. B. mit Austrian und SAS über Kopenhagen (ca. 250 €). Mit dem Bus ins Stadtzentrum, Abfahrt ca. 15 Min. nach der Landung (30 €). Alternative: Flug nach Kopenhagen (ca. 200 €) und weiter mit dem Zug (ab 30 €; alle Richtpreise jeweils hin und retour).

Unterwegs Die Aarhus-Karte bietet für 24 oder 48 Stunden freie Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel und Rabatte bei den Attraktionen. 20–25 €. – Typisch dänisch mit einem Fahrrad. Ab 12 €/Tag. cycling-aarhus.dk, bikes4rent.dk

Shopping HAY: Dänisches Design in fröhlichen Farben und reisefreundlichem Format. Rosenkrantzgade 24. – Skagen: Uhren und Taschen in schlichtem Design. Søndergade 42. – Salling: Das Kaufhaus versorgt Aarhus seit 110 Jahren mit Neuheiten aus Mode und Einrichtung. Søndergade 27.

Essen und Trinken Im Latiner Viertel, Aarhus' Altstadt, haben Sie die Wahl zwischen Cafés, typisch dänischen Restaurants und gehobener Küche. – **Hos Sofies Foodre: Wie „bos Sofies Eltern“** führt man sich im Café mit Interieur aus den 70er-Jahren. Fredriksgade 74. – **Café Drudenflus:** Beliebt Lokal, das man an seiner uppig-grünen Fassade erkennt. Graven 30. – **Melfto:** Fischrestaurant und Weinbar in der Einkaufsgasse Volden. Volden 28. – **Gatromie:** Eines von drei Sterne-Lokalen in Aarhus. Rosengade 28.

Museen Moesgaard Museum: Interaktives Museum für frühe Geschichte. – AROS: Kunstmuseum, das alle Vorlieben bedient. Das Regenbogen-Panorama auf dem Dach ist einmalig. – **Den Gamle By** (Die alte Stadt): Freilichtmuseum für Stadtgeschichte, in dem man vergangene Lebens- und Wohnformen detailgetreu erlebt. Schilder auf Deutsch. – **Frauenmuseum:** Im für Gleichberechtigung bekannten Skandinavien die politische Geschichte der Frauen kennenzulernen, ist lehrreich. Gratis Eintritt. – **Besetzungsmuseum:** Im ehemaligen Gestapo-Hauptquartier holt ein Europas dunkle Vergangenheit ein.

Buchtipp Aarhus. Stadt des Lächelns von Kristen Benning (epubli-Verlag), 29,99 €

Infos aarhus2017.dk/de, vistaarhus.de



Höhepunkte aus dem Programm

350 Projekte versprechen Vielfalt. Die meisten sind ohne Dänischkenntnisse zu genießen

– **The garden** Das Museum für moderne Kunst AROS verwandelt Teile der Stadt in eine offene Galerie. Eine Strecke von vier Kilometern wird im Sommer zur Kunstzone. – **Die rote Schlange** Das Wikinger-Spektakel unter freiem Himmel wird der Höhepunkt des Kulturjahres. Im Sommer zeigt das Dänische Königliche Theater die Saga unter freiem Himmel, auf dem grasbewachsenen Dach des Moesgård Museums. Tickets: kgteater.dk

– **Tree of codes** Modernes Ballett mit einer Bühnengestaltung vom Licht- und Farbenmeister Olafur Eliasson im Konzerthaus von Århus. Tickets: origins2017.com

– **Århus Geschichten** Das Freilichtmuseum „Den gamle by“ bekommt Zuwachs – und zwar unterirdisch. Die neue Ausstellung zeigt Århus von der Gründung als Wikingerdorf, durch das Mittelalter bis zur lebendigen Handelsstadt. – **Origins2017** Das Symphonieorchester Århus gibt den großen Entdeckun-

gen der Wissenschaft einen Klang. Zu hören gibt es vier Musikstücke an verschiedenen Orten in und um Århus. Tickets: origins2017.com

– **The people's feast** Dänische Spezialitäten auf einer Hunderte-Meter langen Tafel. Bei dem Foodfestival von 1.–3. September werden alle satt. – **Image storm** Die Reformation veränderte das religiöse Leben in Nordeuropa und den Umgang mit Bildern. Drei Museen, darunter das Frauenmuseum, fragen: Was können Bilder?